

Wir sagen danke.

Mittwoch, der 21.08.2002

Die Flutwelle der Weißeritz vom 13. August hatte auf ihrem Weg durch Dresden ganze Arbeit geleistet: So war etwa auf der Löbtauer und der Freiburger Straße an keinen Straßenverkehr mehr zu denken. Die Wassermassen hatten dort zu gewaltigen Schäden geführt: überall aufgebrochener Asphalt oder zertrümmertes Pflaster, die darin befindlichen Straßenbahngleise unterspült oder durch die Gewalt des Wassers verzogen. Da war rasches Handeln das Gebot der Stunde! Schon am 20. August befanden sich Mitarbeiter der DVB AG und verschiedener Baufirmen mit schwerem Gerät vor Ort, um Gleise und Gleisbett provisorisch zu reparieren. Auf der Löbtauer Straße rollten bereits am 24. August wieder Straßenbahnen!

